

Unterhaltungsanlässe in der Gruppe

Unterhaltungsanlässe in der Gruppe sind immer gefragt. An Veranstaltungen dieser Art sind immer viele Mitglieder anzutreffen, deshalb ist es auch besonders unangenehm, wenn etwas nicht klappt. Mit diesem Infoblatt möchten wir euch einige Tipps geben.

Viele möchten sich in ihrer Freizeit einfach entspannen, sich vom Arbeitsstress erholen, Spass haben. Dazu sind Unterhaltungsanlässe in der Gruppe bestens geeignet.

Einige Beispiele:

- Bowlingabend
- Maibummel
- Riverrafting
- Chlausabend
- Silvesterparty
-

Tipps zur Einladung:

- mindestens einen Monat vor der Durchführung versenden
- mit dem genauen Datum und der genauen Zeit versehen
- Auskunft über den Ort, das Lokal oder den Treffpunkt geben
- die Kosten pro Teilnehmer notieren
- Auskunft geben, wer für allfällige Fragen Kontaktperson ist (Adresse und Telefonnummer nicht vergessen)
- je nach Anlass das Verschiebedatum angeben. Vergesst den Namen und die Adresse mit Telefonnummer der Person, die darüber entscheidet, nicht.
- die ungefähre Dauer des Anlasses vermerken
- Auskunft geben, wer den Anlass organisiert

Lokal, Platz oder Strecke

- Lokal / Raum frühzeitig reservieren und Kosten absprechen
- Unbedingt die gewählte Räumlichkeit oder Platz vorher besichtigen
- Es ist von Vorteil, die gewählte Strecke vorher abzulaufen oder abzufahren.
- Abklären, ob Bewilligungen nötig sind (Gemeinde, Landbesitzer...)

Tipp: Bei öffentlichen Räumen sollte sich die zuständige Person der Gruppe beim Hauswart melden. Guter Kontakt und vorbildliches Hinterlassen des Areals erleichtern das Erhalten der Bewilligung für ein nächstes Mal.

Welches Material wird zur Anlassdurchführung benötigt

- Tischdekorationen?
- Wander- oder OL-Karten?
- Schreibzeug?
- Getränke?
- Schlafsack?
- Verpflegung?
- Ausrüstung?
- Helfende?

Hilfe von Aussen

Je nach Veranstaltung sind wir auf Leute ausserhalb der Landjugendgruppe angewiesen.

Wir müssen uns frühzeitig überlegen, ob wir einen Musiker, Samichlaus oder Bergführer brauchen. Fragt früh genug an, dass die gewünschte Person (oder Personen) auch wirklich zur Verfügung steht.

- Aussenstehende müssen genau informiert werden, wer die Landjugend ist und was wir von ihnen erwarten.
- klärt mit der angefragten Person ab, ob sie ein Honorar verlangt. Die Kosten dürfen das Budget nicht sprengen.
- Benötigen die angefragten Personen irgendwelche Hilfsmittel wie beispielsweise einen Stromanschluss, einen Beamer oder eine Musikanlage?

Allgemeine Tipps

- Gebt die Daten jeweils frühzeitig via Landjugend-Programm und/oder Lokalzeitungen bekannt. Achtet darauf, dass es keine Kollisionen mit anderen Landjugendanlässen (regional, kantonal oder schweizerisch) gibt.
- Transportmöglichkeiten, Anreisetipps, Parkplatz oder Treffpunkte sollten bekannt gegeben werden.
- Bestimmt einen Verantwortlichen für den Anlass.
- Seht zu, dass nicht immer die Gleichen die Verantwortung übernehmen müssen. Neue Leute bringen neue Ideen!
- Teilt die Arbeit unter verschiedenen Leuten auf.
- Ladet neue Mitglieder ein! Das bringt aber nur etwas, wenn ihr euch während des Anlasses um sie kümmert.
- Versicherung der Teilnehmer abklären
- Es ist ratsam, für grössere Anlässe eine eigene Kasse zu führen.
- Eure Vorgänger haben jede Menge Tipps und sicher nichts dagegen, wenn ihr fragt.
- Das Dokumentieren der Anlässe erleichtert euren Nachfolgern die Arbeit.

Sport und Spiel

In einer Gesellschaft, in der eindeutig das Konsumieren im Vordergrund steht, haben Sport und Spiel einen ganz besonderen Stellenwert.

Ein Ziel der Landjugend ist es, Werte wie Gemeinschaftserlebnisse, Freude an der Bewegung und Kreativität zu fördern.

Spitzensport hingegen überlassen wir den Sportvereinen. Bei uns sollen auch die weniger Sportlichen eine Chance haben.

Möchtet Ihr dennoch einmal etwas Anspruchsvolleres wie zum Beispiel eine anstrengende Bergtour durchführen, so muss das unbedingt auf dem Programm vermerkt werden. Denn wer überfordert wird, verliert schnell die Freude. Ausserdem erhöht sich das Unfallrisiko.

Mitgliederwerbung ist in der Landjugendarbeit immer ein aktuelles Thema. Sport- und Spielveranstaltungen bieten eine gute Möglichkeit, neue Mitglieder einzuladen. Aber auch hier gilt: Die Neuen bleiben nur, wenn ihr euch um sie kümmert.

Was wollen wir?

Es gibt unzählige Möglichkeiten für Sport- und Spielveranstaltungen. Der grösste Anlass dieser Art ist der alle drei Jahre stattfindende Schweizerische Landjugendwettbewerb. Das Reglement dazu ist auf dem Landjugendsekretariat erhältlich.

Ein paar Ideen:

- Fussball (Grümpelturnier), Volleyball, Seilziehen
- Wandern, Bergtouren, Velofahren
- Minigolf, Bowling, Go-Kart
- Wintersport: Skifahren, Schlitteln, Schlittschuhlaufen, Schnee-Skulpturen-Bauen
- Wassersport: Schwimmen, Rudern, Pedalofahren, Wasserball, Flussfahrt
- Tanzen allgemein, Rock'n'Roll
- Gesellschaftsspiele: Jassen, Eile mit Weile, Lotto (Vorsicht vor Geldspielen!)
- Kennenlernspiele
- Neue Spiele erfinden: Weltkugelballon, Fallschirmtuch, langes Seil

Checkliste

Bei allen Anlässen ist eine gute Planung nötig. Eine Checkliste, die je nach Veranstaltung etwa folgende Punkte umfasst, kann dabei sehr hilfreich sein.

- Lokal / Platz
- Transport
- Material/Geräte / Ausrüstung
- Wander- oder OL-Karte
- Schiedsrichter / Postenwächter
- Spielleiter
- Bergführer
- Fragen vorbereiten
- Musikinstrumente / Liederbuch
- Sanitätsposten
- Werbung
- Verschiebedatum
- Übernachtung
- Verpflegung
- Kosten
- Risiken / Versicherung / Haftung!

Noch Fragen?

Das Landjugendsekretariat erteilt gerne Auskunft.

Schweizerisches Landjugendsekretariat
c/o AGRIDEA
8315 Lindau

Telefon: 052 354 97 72/73
Fax: 052 354 97 97
E-Mail: info@landjugend.ch
Internet: www.landjugend.ch